

## **Mehrweg-Lösung von WALTHER Falbox für E-Commerce-Retouren**

### **Rollbare Paletteneinheit spart 65 Prozent Volumen im Leergut**

**Kevelaer, 19.02.2026 – Für einen Online-Versandhändler hat die WALTHER Falbox Group eine neue roll- und stapelbare Paletteneinheit für den Pendeltransport von E-Commerce-Retouren entwickelt. Die Mehrweg-Transporteinheit verbindet hohe Stabilität mit einfacher Handhabung durch Rollen und reduziert das Volumen im Leerguttransport um rund 65 Prozent. Vom ersten Konstruktionsentwurf bis zur Serienauslieferung vergingen weniger als vier Monate.**

Um die spezifischen Anforderungen des Kunden zu erfüllen, entwickelten die WALTHER-Experten einen flexiblen Großladungsträger auf Rollen, der speziell auf die Abläufe im Retourenhandling abgestimmt ist. Zwischen Palette und Deckel befindet sich ein stabiler, faltbarer Aufsatzring mit zwei Entnahmeöffnungen. Für den Rücktransport der leeren Ladungsträger wird dieser Ring zusammengeklappt, wodurch sich das Gesamtvolumen der Einheit um 65 Prozent reduziert. Palette, Aufsatzring und Deckel werden dabei über einen verriegelbaren Rückführring sicher miteinander verbunden, sodass die Komponenten auch im Leerguttransport eine stabile Einheit bilden und rutschfest bleiben.

Für eine dauerhaft hohe Belastbarkeit ist die Palette zusätzlich stahlverstärkt. Dadurch wird eine Durchbiegung bei hohen Lasten zuverlässig verhindert.

#### **Freidrehende Rollen im Stapel**

Eine besondere Rolle – im wahrsten Sinne des Wortes – spielen die integrierten Rollen der Paletteneinheit. Die vier Lenkrollen erleichtern den Transport im Lager erheblich und ermöglichen neben der Beförderung mit Flurförderzeugen auch ein komfortables manuelles Handling. Damit die leeren Einheiten dennoch problemlos übereinandergestapelt werden können, entwickelte das WALTHER-Team eine spezielle technische Lösung. Project Manager André Hecker bei der WALTHER Falbox Group erklärt: „Die Rollen sind im Stapel freidrehend, sodass ihre Ausrichtung bei der Positionierung unerheblich ist. Die Einheiten

werden über spezielle Stapelelemente zwischen Deckel und Palette sicher und formschlüssig fixiert.“

## **Vier Monate Time-to-Market**

Eine besondere Herausforderung für den Experten für maßgeschneiderte Mehrweg-Ladungsträger war die kurze Time-to-Market: Von der Artikelkonstruktion bis zur Serienauslieferung blieben weniger als vier Monate. In diesem Zeitraum entstanden nicht nur die Artikel selbst, sondern auch die kompletten Werkzeugsätze für Palette, Deckel und das separate Stapelelement. André Hecker fasst abschließend zusammen: „Die Einhaltung des straffen Zeitplans verdanken wir dem guten Zusammenspiel unseres Projektmanagements, unserer Produktion, unsere Montage und unserer externen Partner. Alle Beteiligten haben mit großem Engagement dazu beigetragen, dieses Projekt erfolgreich umzusetzen. Dafür möchten wir uns ausdrücklich bedanken!“

**Foto 1: Die WALTHER Faltbox Group entwickelte eine roll- und stapelbare Paletteneinheit für Pendeltransporte von E-Commerce-Retouren.**

**Foto 2: Im Rücktransport reduziert sich das Volumen um 65 Prozent.**

**Foto 3: Die Rollen drehen im Stapel frei, sodass ihre Ausrichtung bei der Positionierung keine Rolle spielt.**

**Stand: 19.02.2025**

**Umfang: 2.867 inklusive Leerzeichen**

## **Über die WALTHER Faltbox Group**

Die WALTHER Faltbox Group mit Sitz am Niederrhein steht für maßgeschneiderte Mehrweg-Transportverpackungen aus Kunststoff in allen Größenordnungen. Das Produktportfolio reicht von kompakten Faltboxen bis hin zu großvolumigen Ladungsträgern für industrielle Anwendungen. Als Pionier im Bereich faltbarer Mehrweg-Kunststoffbehälter entwickelte Firmengründer Rolf F. Walther vor fast 50 Jahren die erste am deutschen Markt verfügbare Faltbox aus Kunststoff. Damit legte er den Grundstein für eine Unternehmensgruppe, die bis heute für Innovationskraft und nachhaltige Verpackungslösungen steht.

Am Standort Kevelaer bündelt das Unternehmen die gesamte Wertschöpfungskette unter einem Dach. Entwicklung, eigener Werkzeugbau und Serienproduktion greifen nahtlos ineinander. Dadurch entstehen individuelle Prototypen innerhalb weniger Tage und neue Produkte erreichen in kurzer Zeit die Marktreife.

Zu den Referenzen der WALTHER Faltbox Group zählen namhafte Unternehmen wie EDEKA, Continental und die Vaillant Group. Sie setzen auf langlebige, volumenreduzierbare und recyclingfähige Mehrwegsysteme, die ökologische Verantwortung und wirtschaftliche Effizienz miteinander verbinden.

## **Unternehmenskontakt**

Anne Wolters • WALTHER Faltbox Group

Hoogeweg 136 • 47623 Kevelaer

Telefon: +49 (0)2832 9723-383 • E-Mail: [presse@faltbox.de](mailto:presse@faltbox.de)

Internet: [www.faltbox.de](http://www.faltbox.de) • [www.boxline.de](http://www.boxline.de)